

Birmenstorf, 10. August 2018

Medienmitteilung

17. Bau+Energie Messe und 4. Bauen+Wohnen, Bernexpo

Sind Sie auf Kurs? Neue Impulse für das Bauen

An der Bau+Energie Messe vom 15. bis 18. November in Bern packen rund 300 Fachfirmen aus. Sie zeigen mit Produkten und Dienstleistungen, wohin sich das nachhaltige und energieeffiziente Bauen in der Schweiz entwickelt. Die führende Messe mit Kongress macht am Herbstseminar eine Auslegeordnung zur Energiewende 2050 und zur Strommarktliberalisierung und wirft die Frage einer Neujustierung auf. Auf jeden Fall liefert die Baumesse wichtige Impulse für alle, die besser bauen wollen.

«Die Technik bewegt sich und glänzt mit Fortschritt». Für Beat Schuler, Messeleiter bei den ZT Fachmessen AG, ist die jährliche Bau+Energie Messe der perfekte Ort, um neuste Entwicklungen und Produkte Eins-zu-eins zu erleben und sich aus erster Hand informieren und beraten zu lassen, «gerade auch im Hinblick auf Förderbeiträge bei Gebäudesanierungen.»

Herbstseminar greift heisses Eisen auf

Der Ausbau der erneuerbaren Energie stagniert. Was schwungvoll begonnen hat, ist ins Stottern geraten. Die Strommarktliberalisierung ist auf halber Strecke stecken geblieben. Lichtblicke stellen der im neuen Energiegesetz geregelte Eigenstromverbrauch und die Einführung des Monitorings dar. Das Herbstseminar greift zum Auftakt zur Bau+Energie Messe dieses heisse Eisen auf. Das Bundesamt für Energie, Unternehmer und Politiker gehen in Referaten und in der Podiumsdiskussion der Frage nach, ob die Energiewende in der Krise ist, welches die Herausforderungen für die Bauwirtschaft sind und wohin sich der Immobilienmarkt bewegt. Geliefert werden neue Impulse, Perspektiven, realisierte Beispiele und Lösungen für die Bau- und Energiewirtschaft.

20 Jahre Minergie

Rund eine Million Personen nutzen den Komfort von Minergie-Häusern. Minergie Schweiz macht das Publikum auf neue Systemlösungen im Bereich Gebäudehülle aufmerksam und gibt Tipps zur optimalen Wartung der haustechnischen Anlagen, die sich einfach und effektiv umsetzen lassen.

Beraterstrasse, ganz persönlich

Die neutrale Beraterstrasse mit den Nordwestschweizer Kantonen und sieben Organisationen erhält zusätzlichen Drive mit der Aktion «Vorgehensberatung für Gebäudeeigentümer». Hauseigentümer und angehende Bauherren sind eingeladen, sich ihren Wunschtermin an der Messe zu reservieren. Dort werden ihnen die Energie-Experten des Kantons Bern den Weg zum erfolgreichen Vorgehen weisen und zeigen, wo sie Unterstützungsgelder abholen können. Diese kostenlose Erstberatung wird unterstützt von EnergieSchweiz und dem BVE-AUE Kanton Bern.

Forum Architektur

Das Forum Architektur zum Thema Bauen, Umbauen für die Zukunft geht der Neustrukturierung bei Verkaufs- und Büroflächen auf den Grund. Und es zeigt auf, wie das Arbeiten und Leben im digitalen Wandel funktioniert, die moderne Infrastrukturerschliessung aussieht und was mit dem Werkstoff Holz heute architektonisch alles möglich ist.

Weitere Veranstaltungen

In weiteren Fachveranstaltungen äussern sich Unternehmen und Verbände zum Plusenergie-Gebäude, Solarenergie, Photovoltaik, Speicher, Lastmanagement und Monitoring, smarten Geräten und Lösungen für das Haus sowie Tools für Architekten, Planer und Investoren. Im beliebten «Open Forum» wird das breite Publikum mit Vorträgen von der Bodengestaltung über den Heizungsersatz bis zur Innenarchitektur in Küche und Bad abgeholt.

«Die Bau+Energie Messe und die Bauen+Wohnen verkörpern eine attraktive Plattform auf hohem Niveau», so Messeveranstalter Marco Biland. Von der Architektin und vom Planer bis zu den privaten Bauherrschaften, die sich für das Eigenheim, den Innenausbau, Wohndesign und Garten interessieren, «profitieren alle vom vielfältigen Produkte- und Veranstaltungsangebot und erhalten wichtige Entscheidungsgrundlagen.»

**bau-energie.ch und bauen-wohnen.ch | 15. – 18. November 2018 |
Bernexpo Bern | Do – Sa 10 – 18, So 10 – 17**

Bildmaterial steht Ihnen auf www.bau-energie.ch und www.baumesse-bern.ch zur Verfügung.

Weitere Informationen:

Beat Schuler, Messeleiter +41 56 204 20 02, bschuler@fachmessen.ch

Jürg Kärle, Leiter Kongress, +41 31 381 67 42, kaerle@fachmessen.ch

Agnes Heimgartner, Kommunikation, +41 56 204 20 15, aheimgartner@fachmessen.ch